Luther.

PRESSEMITTEILUNG

Luther begleitet Land Berlin bei Vergabe zur Aufsuchung Tiefer Geothermie – erster Zuschlag erteilt

Berlin, 20. Oktober 2026 – Die Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH berät das Land Berlin bei der Umsetzung seiner „Roadmap Tiefe Geothermie“. Im Rahmen eines bundesweit bislang einmaligen Vergabeverfahrens zur Überlassung von Nutzungsrechten für die Aufsuchung Tiefer Geothermie im Berliner Stadtgebiet wurde nun der erste Zuschlag an die BEW Berliner Energie und Wärme GmbH (BEW) erteilt.

Luther begleitet die Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt (SenMVKU) schon seit Anfang 2025 bei der Umsetzung der Roadmap Tiefe Geothermie, unter anderem im Antragsverfahren für eine bergrechtliche Erlaubnis und bei strategischen Fragen zur Ausgestaltung eines innovativen Reservoirmanagements für den Bodenschatz Erdwärme. Ziel ist es, die Aufsuchung und langfristige Erschließung geothermischer Ressourcen im Berliner Stadtgebiet auf eine transparente, wettbewerbliche und rechtssichere Grundlage zu stellen und eine maximale Ausnutzung des Bodenschatzes Erdwärme zu ermöglichen.

In diesem Zusammenhang berät Luther auch bei den im Dezember 2025 eingeleiteten Vergabeverfahren, die Bohrungen in sieben Teilgebieten des landeseigenen Erlaubnisfeldes „Erdwärme Berlin“ umfassen. Dabei kann Luther nicht nur die hervorragende Beratung in sämtlichen vergabe- und bergrechtlichen Fragen und seine große Erfahrung im Bereich Geothermie einbringen. Das Land Berlin profitiert auch von einem eingespielten Team, das öffentlich-rechtliche und vergaberechtliche Fragen integriert berät.

Luther begleitet das Land Berlin bei der Modellfindung, der vertraglichen Ausgestaltung der Beziehungen zu den Beteiligten und der rechtlichen Strukturierung und Durchführung des Verfahrens. Die Vergabe von Nutzungsrechten an der bergrechtlichen Erlaubnis ist bundesweit bislang einmalig und erfolgt nach Maßgabe der Konzessionsvergabeverordnung (KonzVgV). Ziel der rechtlichen Beratung ist es, einen transparenten und diskriminierungsfreien Wettbewerb sicherzustellen und zugleich die spezifischen Anforderungen des Vorhabens in einem rechtssicheren Verfahren abzubilden.

Besondere Anforderungen ergeben sich aus der Verbindung energiewirtschaftlicher, geologischer sowie berg- und vergaberechtlicher Fragestellungen sowie der langfristigen Bedeutung der zu vergebenden Nutzungsrechte.

Mit dem ersten Zuschlag erhält die BEW die Möglichkeit, im nordöstlichen Stadtgebiet am Kraftwerkstandort Marzahn eine Explorationsbohrung bis in eine Tiefe von rund 1.950 Metern durchzuführen. Dabei sollen vier thermalwasserführende Gesteinsschichten, sogenannte Aquifere, erschlossen und untersucht werden. Die geplanten wissenschaftlichen Untersuchungen, darunter die Entnahme von Bohrkernen und hydraulische Tests, sollen belastbare Erkenntnisse über das geothermische Potenzial des Untergrunds liefern. Die gewonnenen Daten bilden eine wesentliche Grundlage für die Bewertung der technischen und wirtschaftlichen Machbarkeit weiterer Geothermieprojekte im Land Berlin.

Für Luther:

Luther, Vergaberecht: *Karsten Köhler* (Partner, Federführung), *Daniel Naumann* (Partner), *Dr. Jana Karras* (Associate)

Luther, Bergrecht: *Dr. Sabrina Desens* (Partnerin), *Dr. Henrik Fischer* (Senior Associate)

Luther, Wettbewerbsrecht: *Anne Caroline Wegner* (Partnerin), LL.M., *Dr. Jan-Lukas Henkst* (Associate)

Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

Mit einem umfassenden Angebot in allen wirtschaftlich relevanten Feldern der Rechts- und Steuerberatung ist Luther eine der führenden deutschen Wirtschaftskanzleien. Die Full-Service-Kanzlei ist mit mehr als 420 Rechtsanwälten und Steuerberatern in zehn deutschen Wirtschaftsmetropolen vertreten sowie mit zwölf Auslandsbüros in wichtigen Investitionsstandorten und Finanzplätzen Europas und Asiens präsent. Zu ihren Mandanten zählen große und mittelständische Unternehmen sowie die öffentliche Hand.

Luther verfügt über enge Beziehungen zu Wirtschaftskanzleien in allen maßgebenden Jurisdiktionen. Luther ist Mitglied von unyer (*www.unyer.com*), einer globalen Organisation führender Professional Services Firms, die exklusiv miteinander kooperieren.

Die Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH verfolgt einen unternehmerischen Ansatz: Alle Beratungsleistungen richten sich am größtmöglichen wirtschaftlichen Nutzen für den Mandanten aus. Die Erarbeitung unternehmerisch sinnvoller und dauerhaft tragfähiger Lösungen steht im Mittelpunkt. Alle Rechtsanwälte und Steuerberater bringen ein interdisziplinäres Aufgabenverständnis mit und haben langjährige Erfahrung in der fachübergreifenden Zusammenarbeit. Luther wurde 2024 als JUVE Kanzlei des Jahres für Regulierung ausgezeichnet. Weitere Informationen finden Sie unter: www.luther-lawfirm.com.

Pressekontakt Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

René Bernard	Katja Hilbig	Britta Hlavsa
rene.bernard@luther-lawfirm.com	katja.hilbig@luther-lawfirm.com	britta.hlavsa@luther-lawfirm.com
T +49 221 9937 10119	T +49 221 9937 25070	T +49 221 9937 20043